

Tourismus

Übernachtungszahlen – neuer Rekordwert

Der Trend zu steigenden Übernachtungszahlen hielt auch im Jahr 2018 an. Mit 547.487 Übernachtungen im Alb-Donau-Kreis konnte 2018 ein neuer Landkreisrekord erzielt werden. Damit sind die Übernachtungen gegenüber 2017 um 2,27 Prozent gestiegen. Erfreulich auch der Zuwachs an Auslandsgästen im Alb-Donau-Kreis, ihr Anteil bei den Übernachtungen liegt bei rund einem Fünftel. Die Zahl der Gästeankünfte, das sind nicht die Tagesgäste, sondern die Zahl der ankommenden Übernachtungsgäste im Alb-Donau-Kreis, stieg ebenfalls deutlich an.

Von Januar bis Dezember 2018 waren es 275.874 Gästeankünfte, ein Plus von 3,38 Prozent gegenüber 2017. Die Aufenthaltsdauer pro Gast beträgt im Alb-Donau-Kreis durchschnittlich 2 Nächte, d.h. die Gäste sind 2 bis 3 Tage vor Ort.

Für 2019 werden 520.000 Übernachtungen erwartet, etwas weniger als 2018 – aber die Zahlen bleiben zum vierten Mal in Folge klar über der 500.000er-Marke.

INFO

Hinweis:

In den genannten Zahlen sind nur Betriebe ab 10 Betten und Campingplätze ab 10 Stellplätzen berücksichtigt. Kleinere Betriebe, vor allem Ferienwohnungen, werden in der amtlichen Statistik nicht erfasst.

CMT Stuttgart 2019 mit Rekordbesucherzahlen

Vom 12. bis 20. Januar 2019 präsentierte sich der Alb-Donau-Kreis auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart. Dies bereits zum 24. Mal in Folge und wiederum mit sehr gutem Erfolg. Mit einem Premiumstand unter der Dachmarke der Schwäbischen Alb konnte sich der Alb-Donau-Kreis mit den Themen Wandern, Radfahren, Naturtourismus und dem UNESCO-Welterbe sehr gut positionieren. Mit am Stand vertreten waren auch die Städte Ehingen, Blaubeuren,

Blaustein, Schelklingen, Langenau, Laichingen, die Gemeinde Westerheim und die VG Munderkingen. Die Messe war mit rund 260.000 Besuchern wieder sehr stark besucht. Am ersten CMT-Wochenende hatte der Alb-Donau-Kreis noch zusätzlich bei der Sondermesse Fahrrad- und Wanderreisen ausgestellt. Hier waren insbesondere spezielle Rad- und Wanderangebote gefragt, wie z. B. der Albtäler-Radweg.



Hoher Besuch am Stand des Alb-Donau-Kreis an der CMT: Neben Minister Peter Haug konnte Landrat Scheffold am Tourismustag Baden-Württemberg zahlreiche Abgeordnete, Bürgermeister und Kreisräte begrüßen.



10 neue Kulturrouten im Alb-Donau-Kreis

Der Titel für zehn neue Kulturrouten im Alb-Donau-Kreis heißt „Sehenswert – Kultur, Geschichte, Landschaft“. Die Routen zeigen sehenswerte Kultur, erzählen Geschichten und führen durch schönste Landschaften entlang der Jungen Donau und auf die Schwäbische Alb. Dabei wurde auf die Verbindung von Kultur, Geschichte und Landschaft besonderen Wert gelegt. Jede Route stellt ein Tal, eine Stadt oder eine Landschaft vor mit den kulturellen Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten. Neben den kulturellen Highlights im Landkreis wird auch mal Verborgenes aufgesucht sowie auf Museen und Kulturveranstaltungen hingewiesen. Die Routen laden ein, auf Entdeckungsreise zu gehen und sind für Ausflüge eine ideale Planungsgrundlage.



Klassifizierung und Zertifizierung bei Fewos, Hotels, Gastronomie

Nach dreijähriger Laufzeit stand 2019 für 35 Ferienwohnungen im Landkreis wieder die Sterne-Klassifizierung an. Die Klassifizierung wird nach den Richtlinien des DTV (Deutscher Tourismusverband) von der Tourismusförderung des Alb-Donau-Kreises durchgeführt. Bis Ende September konnten 10 Betriebe mit 29 Ferienwohnungen vor Ort besucht und mittels des offiziellen einheitlichen Kriterienkatalogs des DTV bewertet und entsprechend klassifiziert werden. Dabei erreichten 24 Ferienwohnungen vier Sterne und fünf Ferienwohnungen drei Sterne. Weitere vier Betriebe mit sechs Ferienwoh-

nungen werden bis Ende des Jahres noch klassifiziert. Das Ergebnis unterstreicht den guten Komfort und Standard der teilnehmenden Betriebe in unserem Landkreis.

Sechs Betriebe (5 Hotels und 1 Gastronomiebetrieb) sind mit dem Zertifikat „Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Die Zertifizierung erfolgt ebenfalls über die Tourismusförderung des Alb-Donau-Kreises. Das vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) vergebene Zertifikat „bett+bike“ wird von 23 Übernachtungsbetrieben im Alb-Donau-Kreis geführt.

